

Dieses Mitteilungsblatt erscheint einmal monatlich und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Einheitsgemeinde Stadt Leutenberg mit den Ortsteilen Dorfilm, Herschdorf, Hirzbach, Kleingeschwenda, Landsendorf, Munschwitz, Schweinbach und Steinsdorf verteilt. Einzelbezug siehe Impressum.

## Inhalt des amtlichen Teils der Ausgabe

- Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse des Stadtrates Leutenberg vom 09.08.2004
- Öffnungszeiten der Beratungsstelle Arbeitslosengeld II im Rathaus Leutenberg
- Beschluss Nr. 3-2/2004 des Stadtrates der Stadt Leutenberg über die Besetzung der Ausschüsse des Stadtrates vom 09.08.2004
- Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse des Ausschusses für Wirtschaft und Umwelt der Stadt Leutenberg vom 18.08.2004
- Mitglieder der Ortschaftsräte in den Ortsteilen der Einheitsgemeinde Leutenberg

## nicht öffentlicher Teil:

### Beschluss Nr. 6-2/2004

Betreibung Zwangsversteigerung bei Nichteingang der offenen Forderungen bis 05.11.2004

### Beschluss Nr. 7-2/2004

Verkauf Grundstück in der Gemarkung Kleingeschwenda 536/380

### Beschluss Nr. 8-2/2004

Vergabe von Bauleistungen „Feuerwehrgerätehaus und Gebäude für historische Feuerwehrentechnik OT Herschdorf“ - Los 1 - Bauhauptleistungen an HWB - Bauhandwerks-GmbH, Probstzella

### Beschluss Nr. 9-2/2004

Vergabe von Bauleistungen „Feuerwehrgerätehaus und Gebäude für historische Feuerwehrentechnik OT Herschdorf“ - Los 3 - Dachdecker- und Dachklempnerarbeiten an Dachdeckerfirma Kaufmann, Thimmendorf

Die Bekanntmachung des Wortlautes der in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse erfolgt an der Verkündungstafel im Rathaus Leutenberg (§ 40 Abs. 2 ThürKO).

Tänzer  
Bürgermeister

## AMTLICHER TEIL

### Öffentliche Bekanntmachung

In der 2. Sitzung des Stadtrates der Stadt Leutenberg am 09.08.2004 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

#### öffentlicher Teil:

##### Beschluss Nr. 1-2/2004

Bestätigung der Sitzungsniederschrift über die 1. Sitzung vom 07.07.2004

##### Beschluss Nr. 2-2/2004

Änderung der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Leutenberg

##### Beschluss Nr. 3-2/2004

Besetzung der Ausschüsse

##### Beschluss Nr. 4-2/2004

Bestätigung Sitzungsplan 2. Halbjahr 2004

##### Beschluss Nr. 5-2/2004

Sanierung Sportplatz im Ilmtal - Eigenanteil der Stadt max. 30 Tc

### Öffnungszeiten der Beratungsstelle „Arbeitslosengeld II“ im Rathaus Leutenberg

(Sitzungszimmer)

Montag	7.30-12.00 Uhr	12.30-16.00 Uhr
Dienstag	7.30-12.00 Uhr	12.30-18.00 Uhr
Mittwoch	7.30-12.00 Uhr	12.30-16.00 Uhr
Donnerstag	7.30-12.00 Uhr	12.30-14.45 Uhr
Freitag	7.30-12.00 Uhr	

Terminvereinbarung ist möglich (Telefon: 2 31 20).

P./Ö.

## Beschluss Nr. 3-2/2004 des Stadtrates der Stadt Leutenberg vom 09.08.2004

Auf der Grundlage der Thüringer Kommunalordnung - ThürKO - § 27 Abs. 1 und 2 der „Hauptsatzung der Stadt Leutenberg“ § 9 und der „Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Leutenberg“ § 7 beschließt der Stadtrat der Stadt Leutenberg die Besetzung der Ausschüsse des Stadtrates. Neben dem Bürgermeister als stimmberechtigtes Mitglied in jedem Ausschuss setzen sich die Ausschüsse wie folgt zusammen:

### Haupt- und Finanzausschuss

Mitglied	Vertretung
<b>Stauch, Elisabeth</b>	Hopf, Wernfried
<b>Friedrich, Beate</b>	Nichterlein, Ronny
<b>Zapf, Helga</b>	Linke, Klaus
<b>Hölzer, Michael</b>	Wolfgram, Elke
<b>Meier, Harald</b>	Klaenhardt, Matthias
<b>Lade, Bernd</b>	Kramer, Maik

### Ausschuss Wirtschaft und Umwelt

Mitglied	Vertretung
<b>Hopf, Wernfried</b>	Stauch, Elisabeth
<b>Nichterlein, Ronny</b>	Möckel, Andreas
<b>Linke, Klaus</b>	Zapf, Helga
<b>Lade, Bernd</b>	Meier, Harald

### Ausschuss Tourismus und Kultur

Mitglied	Vertretung
<b>Möckel, Andreas</b>	Nichterlein, Ronny
<b>Friedrich, Beate</b>	Hopf, Wernfried
<b>Wolfgram, Elke</b>	Hölzer, Michael
<b>Meier, Harald</b>	Kramer, Maik

### Ausschuss Bildung, Jugend, Sport und Soziales

Mitglied	Vertretung
<b>Stauch, Elisabeth</b>	Friedrich, Beate
<b>Nichterlein, Ronny</b>	Möckel, Andreas
<b>Zapf, Helga</b>	Wolfgram, Elke
<b>Kramer, Maik</b>	Klaenhardt, Matthias
<b>Kraus, Sylvia</b>	

### Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Stadtrates:	15
davon anwesend:	15
für den Beschluss:	15
gegen den Beschluss:	0
Enthaltungen:	0

Entsprechend § 38 ThürKO war kein Mitglied des Stadtrates von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Tänzer  
Bürgermeister




## Öffentliche Bekanntmachung

Der Ausschuss für „Wirtschaft und Umwelt“ des Stadtrates der Stadt Leutenberg hat in der Sitzung am 18.08.2004 folgende Beschlüsse gefasst:

### Beschluss-Nr. 1-1/2004

Gemeindliches Einvernehmen zum Bauvorhaben „Errichtung Terrassenüberdachung“ in der Flur 8, Flurstück-Nr. 854/2, Gemarkung Leutenberg

### Beschluss-Nr. 2-1/2004

Gemeindliches Einvernehmen zum Bauvorhaben „Anbau Balkonanlage“ in der Flur 1, Flurstück-Nr. 633/158, Gemarkung Leutenberg

### Beschluss-Nr. 3-1/2004

Gemeindliches Einvernehmen zur Nutzungsänderung „Erweiterung Stehimbiss auf Gaststättenbetrieb“ in der Flur 7, Flurstück-Nr. 802/18, Gemarkung Leutenberg

### Beschluss-Nr. 4-1/2004

Gemeindliches Einvernehmen zum Bauvorhaben „Garagenanbau mit 2 Stellplätzen“ in der Flur 1, Flurstück-Nr. 180/30, Gemarkung Dorfilm

### Beschluss-Nr. 5-1/2004

Gemeindliches Einvernehmen zum Bauvorhaben „Umgestaltung Balkon zum Wintergarten“ in der Flur 1, Flurstück-Nr. 132/37, Gemarkung Hirzbach

### Beschluss-Nr. 6-1/2004

Gemeindliches Einvernehmen zum Bauvorhaben „Errichtung einer Überdachung aus Holz“ in der Flur 5, Flurstück-Nr. 304/11, Gemarkung Steinsdorf

### Beschluss-Nr. 7-1/2004

Gemeindliches Einvernehmen (Vorbescheid) zum Bauvorhaben „Sanierung Sportplatz“ in der Flur 3, Flurstück-Nr. 481/3, Gemarkung Leutenberg

### Beschluss-Nr. 8-1/2004

Gemeindliches Einvernehmen (Vorbescheid) zur „Errichtung eines Wohnhauses mit Büro und Zimmerei mit Werkstattkomplex“ in der Flur 3, Flurstück-Nr. 566/299, Gemarkung Kleingeschwendau

### Beschluss-Nr. 9-1/2004

Erteilung Sanierungsgenehmigung zum „Anbau Balkonanlage“ in der Flur 1, Flurstück-Nr. 633/158, Gemarkung Leutenberg

### Beschluss-Nr. 10-1/2004

Erteilung Sanierungsgenehmigung zum Vorhaben „Neueindeckung Wohnhausdach“, Am Ilmbach 50, Leutenberg

### Beschluss-Nr. 11-1/2004

Vergabe Hausnummern für den Bereich „Gewerbehof“ in Leutenberg

Tänzer

Bürgermeister

**Die nächste Ausgabe** von »Der Herold« erscheint am **01. des folgenden Monats. Redaktionsschluss** ist jeweils der **15., Anzeigenschluss** ist der **20. des Vormonats.**

## Mitglieder der Ortschaftsräte in den Ortsteilen der Einheitsgemeinde Leutenberg

<b>OT Dorfilm</b>	<b>Name, Vorname</b>	<b>Anschrift</b>
Ortsbürgermeister	Hopf, Wernfried	OT Dorfilm, Ortsstraße 41
Mitglied des Ortschaftsrates	<b>Pechtold, Gerlinde</b>	OT Dorfilm, Ortsstraße 46
Mitglied des Ortschaftsrates	<b>Möller, Detlev</b>	OT Dorfilm, Ortsstraße 16
Mitglied des Ortschaftsrates	<b>Uibel, Leonore</b>	OT Dorfilm, Ortsstraße 21
Mitglied des Ortschaftsrates	<b>Jakob, Dirk</b>	OT Dorfilm, Ortsstraße 42
<b>OT Herschdorf</b>	<b>Name, Vorname</b>	<b>Anschrift</b>
Ortsbürgermeister	Wiederholungswahl am 10. Oktober 2004	
Mitglied des Ortschaftsrates	<b>Leeder, Hans</b>	OT Herschdorf, Ortsstraße 8
Mitglied des Ortschaftsrates	<b>Rabold, Jutta</b>	OT Herschdorf, Ortsstraße 7
Mitglied des Ortschaftsrates	<b>Reichenbächer, Sandra</b>	OT Herschdorf, Ortsstraße 5
Mitglied des Ortschaftsrates	<b>Wohlfahrt, Helmut</b>	OT Herschdorf, Ortsstraße 11
<b>OT Hirzbach</b>	<b>Name, Vorname</b>	<b>Anschrift</b>
Ortsbürgermeister	Oswald, Marina	OT Hirzbach, Ortsstraße 9
Mitglied des Ortschaftsrates	<b>Heß, Volker</b>	OT Hirzbach, Ortsstraße 16
Mitglied des Ortschaftsrates	<b>Geisler, Reinhard</b>	OT Hirzbach, Ortsstraße 10
Mitglied des Ortschaftsrates	<b>Wiefel, Matthias</b>	OT Hirzbach, Ortsstraße 14
Mitglied des Ortschaftsrates	<b>Sosnowski, Cornelia</b>	OT Hirzbach, Ortsstraße 29
<b>OT Kleingeschwenda</b>	<b>Name, Vorname</b>	<b>Anschrift</b>
Ortsbürgermeister	Reichenbächer, Julia	OT Kleingeschwenda, Ortsstraße 8a
Mitglied des Ortschaftsrates	<b>Linke, Ingrid</b>	OT Kleingeschwenda, Ortsstraße 22
Mitglied des Ortschaftsrates	<b>Neubert, Mike</b>	OT Kleingeschwenda, Ortsstraße 11
Mitglied des Ortschaftsrates	<b>Schmidt, Michael</b>	OT Kleingeschwenda, Ortsstraße 19
Mitglied des Ortschaftsrates	<b>Kohl, Manfred</b>	OT Kleingeschwenda, Ortsstraße 4
<b>OT Landsendorf</b>	<b>Name, Vorname</b>	<b>Anschrift</b>
Ortsbürgermeister	Wöckel, Erhard	OT Landsendorf, Ortsstraße 27
Mitglied des Ortschaftsrates	<b>Wöckel, Jürgen</b>	OT Landsendorf, Ortsstraße 6
Mitglied des Ortschaftsrates	<b>Röppischer, Ulrich</b>	OT Landsendorf, Ortsstraße 10
Mitglied des Ortschaftsrates	<b>Reichenbächer, Andreas</b>	OT Landsendorf, Ortsstraße 13a
Mitglied des Ortschaftsrates	<b>Vorsatz, Denny</b>	OT Landsendorf, Ortsstraße 1
<b>OT Munschwitz</b>	<b>Name, Vorname</b>	<b>Anschrift</b>
Ortsbürgermeister	Richter, Gottlieb	OT Munschwitz, Ortsstraße 12
Mitglied des Ortschaftsrates	<b>Pohle, Sieghard</b>	OT Munschwitz, St. Jakob 6
Mitglied des Ortschaftsrates	<b>Gräbner, Matthias</b>	OT Munschwitz, Ortsstraße 6
Mitglied des Ortschaftsrates	<b>Rabold, Marco</b>	OT Munschwitz, Ortsstraße 11
Mitglied des Ortschaftsrates	<b>Gräbner, Anja</b>	OT Munschwitz, Ortsstr. 12
<b>OT Schweinbach</b>	<b>Name, Vorname</b>	<b>Anschrift</b>
Ortsbürgermeister	Kramer, Annerose	OT Schweinbach, Ortsstraße 8a
Mitglied des Ortschaftsrates	<b>Jachmann, Oskar</b>	OT Schweinbach, Ortsstraße 26
Mitglied des Ortschaftsrates	<b>Degel, Thomas</b>	OT Schweinbach, Ortsstraße 28
Mitglied des Ortschaftsrates	<b>Puhl, Adelheid</b>	OT Schweinbach, Ortsstraße 27
Mitglied des Ortschaftsrates	<b>Müller, Mirko</b>	OT Schweinbach, Ortsstraße 2
<b>OT Steinsdorf</b>	<b>Name, Vorname</b>	<b>Anschrift</b>
Ortsbürgermeister	Warthmann, Hartmut	OT Steinsdorf, Ortsstraße 24
Mitglied des Ortschaftsrates	<b>Walther, Ralf</b>	OT Steinsdorf, Ortsstraße 21
Mitglied des Ortschaftsrates	<b>Kaiser, Katrin</b>	OT Steinsdorf, Ortsstraße 11
Mitglied des Ortschaftsrates	<b>Lange, Angelika</b>	OT Steinsdorf, Ortsstraße 32
Mitglied des Ortschaftsrates	<b>Taut, Ralf</b>	OT Steinsdorf, Ortsstraße 19a

Tänzer

Bürgermeister

**IMPRESSUM:****Herausgeber: Einheitsgemeinde Stadt Leutenberg****Verantwortlich für den amtlichen Teil:**

Klaus-Dieter Marten, Beauftragter

Telefon: (03 67 34) 2 31 12

Für die sachliche Richtigkeit im nichtamtlichen Teil zeichnen die jeweiligen Verfasser.

Das „Amts- und Mitteilungsblatt“ der Einheitsgemeinde kann im Internet unter: [www.leutenberg.de](http://www.leutenberg.de) bei „Bürgerinfos“ abgerufen werden. Im Bedarfsfall können Einzelexemplare bei der Stadtverwaltung Leutenberg, Markt 1, 07338 Leutenberg, bestellt werden (Versandgebühren: 2,00 Euro).Telefax: (03 67 34) 2 22 08, E-Mail: [info@leutenberg.de](mailto:info@leutenberg.de)Internet: [www.leutenberg.de](http://www.leutenberg.de)**Verantwortlich für den Satz des amtlichen und nichtamtlichen Teils:**

Werbe- und Büro-Service, Inh. Silvia Hertel

07338 Leutenberg, Hirschweg 25

Telefon: (03 67 34) 2 39 16, Mobil: (01 70) 5 53 08 08

E-Mail: [mail@silviahertel.de](mailto:mail@silviahertel.de)**Verantwortlich für den Anzeigenteil sowie Druck und Verteilung:**

TDW - Thüringen Druck &amp; Werbung GmbH

07381 Pößneck, Am Gries 4

Telefon: (0 36 47) 41 53 77, Telefax: (0 36 47) 41 67 81

»Der Herold« erscheint einmal im Monat.

Gesamtauflage: 1200 Exemplare

**Veranstaltungen****Veranstaltungen im September**

- 01.09. 12.00 Uhr ab Markt: Fahrt ins Thermalbad Staffelstein
- 08.09. 09.00 Uhr-18.00 Uhr: Marktschreier auf dem Leutenberger Marktplatz
- 10.09. 19.30 Uhr: 1. Sinfoniekonzert im „Meininger Hof“ Saalfeld
- 15.-18.09. 30 Jahre Schule Kaulsdorf
- 17.-19.09. Kirmes in Kleingeschwenda
- 19.09. 14.00 Uhr: Einweihung der Glocken der Stadtkirche mit Gottesdienst
- 19.09. 17.00 Uhr: 1. Kammerkonzert in der Schloßkapelle Saalfeld
- 24.-26.09. Wildnisfestival „Fest für die Erde“ auf dem Gelände hinter dem Naturpark-Haus in Leutenberg mit der Natur- und Wildnisschule Peter Bauer  
Info über Telefon: 03 66 52/3 50 72
- 25.09. „Tag der offenen Tür“ in der Feuerwehr Leutenberg  
19.30 Uhr: 2. Schloßkonzert auf der Heidecksburg in Rudolstadt
- 25.09. Disco „Galaxy“ im Rathaussaal

**NICHTAMTLICHER TEIL****Informationen aus dem Rathaus****Sitzung des Vereinsringes der Stadt Leutenberg**

am Donnerstag, dem 09.09.2004, 19.30 Uhr, im Gasthof „Garküche“

**Themen:**

- Vorbereitung 105. Deutscher Wandertag
- Veranstaltungsplanung 2005

Alle Vereinsvorsitzenden und Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Tänzer

Bürgermeister

**Veranstaltungen im „top melange“****10./11. September 2004**

Wochenendkurs Nordic Walking, Leutenberg, „top melange“, Hauptstraße 34

Vor Anmeldung unter Telefon: 03 67 34/2 34 55 oder per E-Mail: [info@topmelange.de](mailto:info@topmelange.de) od. [www.topmelange.de](http://www.topmelange.de)**17./18. September 2004**

Wochenendtanzworkshop Samba Axe, veranstaltet vom „La vida Dance &amp; Funclub“ Leutenberg

Vor Anmeldung unter Telefon: 03 67 34/2 34 55 oder per E-Mail: [info@topmelange.de](mailto:info@topmelange.de) od. [www.topmelange.de](http://www.topmelange.de)

Werbung

**Die Feuerwehr Leutenberg lädt ein zum „Tag der offenen Tür“**

am 25.09.2004

am Röhlersgarten.

Beginn: 16.00 Uhr

## Wir gratulieren



### Altersjubiläen

vom 01. bis 30.09.2004



Wir gratulieren recht herzlich:

- 01.09. Frau Gertrud Sölle  
Leutenberg, Schloßstraße 10  
zum 91. Geburtstag
- 03.09. Herrn Walter Neubert  
Leutenberg, Saalfelder Str. 8  
zum 70. Geburtstag
- 08.09. Frau Hildegard Hahn  
Leutenberg, Am Flauer 1  
zum 83. Geburtstag
- Frau Käte Heinze  
OT Steinsdorf, Nr. 34  
zum 85. Geburtstag
- Frau Anna Hesse  
Leutenberg, Herrngarten 14  
zum 81. Geburtstag
- Frau Thea Voß  
Leutenberg, Herrngarten 3  
zum 70. Geburtstag
- 09.09. Frau Irmgard Kutsche  
Leutenberg, Bahnhofstraße 5  
zum 81. Geburtstag
- 10.09. Frau Johanna Liebscher  
Leutenberg, Hauptstraße 2  
zum 89. Geburtstag
- 11.09. Herrn Ralf Reiber  
Leutenberg, Saalfelder Str. 9  
zum 70. Geburtstag
- 12.09. Herrn Fritz Kriek  
OT Dorfilm, Nr. 29  
zum 82. Geburtstag
- 14.09. Frau Else Großmann  
Leutenberg, Hauptstraße 20  
zum 82. Geburtstag
- 15.09. Herrn Erich Möller  
Leutenberg, Lemnitztal 1  
zum 70. Geburtstag
- Herrn Helmut Rabold  
OT Dorfilm, Nr. 14  
zum 83. Geburtstag
- 16.09. Frau Marianne Linke  
Leutenberg, Ilmtal 9a  
zum 81. Geburtstag
- 18.09. Frau Frieda Oswald  
Leutenberg, Kirchgasse 3  
zum 89. Geburtstag

- Herrn Heinz Hahn  
Leutenberg, Lemnitztal 27  
zum 85. Geburtstag
- 19.09. Herrn Günter Daniel  
Leutenberg, Am Ilmbach 34  
zum 70. Geburtstag
- 20.09. Frau Jolantha Relius  
Leutenberg, Am Ilmbach 42  
zum 80. Geburtstag
- Frau Anna Schneider  
OT Kleingeschwenda, Nr. 3  
zum 88. Geburtstag
- 21.09. Herrn Heinz Nichterlein  
Leutenberg, Schloßstraße 4  
zum 80. Geburtstag
- 24.09. Herrn Oskar Jahn  
Leutenberg, Saalfelder Str. 19a  
zum 90. Geburtstag
- 26.09. Frau Toni Rabe  
Leutenberg, Hauptstraße 3  
zum 82. Geburtstag
- 30.09. Herrn Rudi Eulenstein  
OT Hirzbach, Nr.2  
zum 81. Geburtstag

Am 11. September

gratulieren wir recht herzlich

**Herrn Helmut und Frau Käthe Mörl**

in Leutenberg, Hauptstraße 55,

zum Fest der **Goldenen Hochzeit.**

Wir wünschen dem Brautpaar Freude,  
Gesundheit und alles Gute.

Werbung

## Kirchliche Nachrichten

### Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Pfarramt Leutenberg

#### Gottesdienste und Veranstaltungen

##### Sonntag, 05.09.2004

14.00 Uhr Empfang der neuen Glocken der Stadtkirche Leutenberg und Zug durch die Stadt; anschließend Verabschiedung der alten Glocken und Gemeindefest

##### Sonntag, 12.09.2004

08.30 Uhr Gottesdienst in Herschdorf  
10.00 Uhr Gottesdienst in Schweinbach  
13.00 Uhr Gottesdienst in Sankt Jakob

##### Sonntag, 19.09.2004

14.00 Uhr Erntedankgottesdienst mit Glockenweihe in Leutenberg, anschließend gemeinsames Kaffeetrinken

##### Sonntag, 26.09.2004

08.30 Uhr Erntedankgottesdienst in Herschdorf  
10.00 Uhr Erntedankgottesdienst in Schweinbach  
13.00 Uhr Erntedankgottesdienst in Steinsdorf  
13.00 Uhr Erntedankgottesdienst in Sankt Jakob

##### Mittwoch, 29.09.2004

14.00 Uhr Gemeindenachmittag in Leutenberg

**Die Termine für die Christenlehre und den Konfirmandenunterricht werden gesondert bekanntgegeben!**

## Liebe Einwohner von Leutenberg!

Anfang September ist es soweit, dass die Stadtkirche neue Glocken erhält. Der Guss ist gelungen und in den nächsten Tagen werden die Glocken eintreffen. Sie sind alle herzlich eingeladen am 05.09. und 19.09. beim Empfang bzw. der Weihe der neuen Glocken, die auf diese oder jene Weise sicher für jeden von Bedeutung sind.

Viele haben sich daran beteiligt, die Arbeiten finanziell zu unterstützen. Wir sind mit der Finanzierung auf einem guten Weg.

Inzwischen sind aber noch einige vorher nicht planbare Arbeiten dazugekommen wie die Öffnung des Turmes, da die alten Glocken nicht zerlegt werden sollen und die Anfertigung neuer Schallruken zum Schutz der Glocken.

Um auch diese Arbeiten absichern zu können, bitten wir an dieser Stelle noch einmal alle zu überlegen, ob von Ihnen dazu noch eine Unterstützung möglich wäre!

Unabhängig davon freuen wir uns auf dieses große Ereignis und wären froh, dieses mit Ihnen gemeinsam feiern zu können!

Herzlich grüßt im Namen des Gemeindegemeinderates  
Leutenberg

Pfarrer Reinhard Zimmermann

### Evangelisch-lutherisches Kirchgemeinde Pfarramt Drognitz

#### Gottesdienste und Veranstaltungen

##### Sonntag, 12.09.2004

09.00 Uhr Gottesdienst in Dorfilm  
10.00 Uhr Gottesdienst in Landsendorf

##### Mittwoch, 15.09.2004

15.00 Uhr Seniorennachmittag im Pfarrhaus Drognitz

##### Sonntag, 19.09.2004

13.00 Uhr Kirchweihgottesdienst in Kleingeschwenda

##### Sonnabend, 25.09.2004

14.00 Uhr bis 18.00 Uhr Konfi-Tag im Jugend- und Stadtteilzentrum Gorndorf

##### Sonntag, 26.09.2004

09.00 Uhr Gottesdienst in Landsendorf (Erntedankfest)  
10.00 Uhr Gottesdienst in Dorfilm

Pastorin I. Müller

### Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten

Gemeindesaal der evangelischen Kirche,  
Kirchgasse 6, Leutenberg

Gottesdienst jeden Sonnabend 10.00 Uhr  
Sie sind herzlich eingeladen!

Werbung

Werbung

## Der Ortschronist berichtet

### Werbung für Leutenberg 1928

In einem „Berater“ für Thüringen aus dem Jahr 1928 findet sich Werbung auch für Leutenberg, die auszugsweise folgen soll. Vielleicht kann man für unsere Gegenwart Nützliches entnehmen.

„Die Stadt Leutenberg (302 m, 1500 Einwohner, 2 Ärzte, Apotheke, Amtsgericht, Oberförsterei, Staatliche Realschule) liegt in einem waldigen Talkessel an der Eisenbahnlinie Saalfeld-Lobenstein-Hof.

Banken: Städtische Sparkasse und Gewerbebank. In der gut besuchten, ruhigen Sommerfrische genießt man herrliche, ozonreiche Höhenluft. Romantisch und malerisch muten die sich schluchtartig verengenden Täler an. Geologisch interessant. Beeren und Pilze in Reichtum bergenden, jagdergiebigen Forsten und Tälern.

Ebene und ansteigende Wege laden zum Spaziergehen und Wandern ein. Hohe Bergzüge schützen den Ort vor kalten Nord- und Ostwinden. Das Klima Leutenbergs, kräftigend und stärkend, hat sich gegen Nervosität, Blutarmut, Herzkrankheiten bewährt; auch zu Winterkuren vortrefflich erwiesen. Der hübsche Ort - weder rauchende Fabrikschornsteine noch klappernde Maschinen - entspricht den Anforderungen moderner Hygiene. Großes, neues modernes Schwimmbad (50 mal 23 m) mit Licht- und Luftbad. Großer Sportplatz.

Im Alexandrabad medizinische und sonstige Wannenbäder. Gute Unterkunft und Verpflegung. Städtische Leihbibliothek (2500 Bände). Karten von Leutenberg und Umgebung sowie Führer sind von der Kurverwaltung und den Buchhandlungen erhältlich. Ausflüge:

Bad Steben mit Höllental, Schwarzburg, Schwarzatal und Bad Blankenburg, Feengrotten bei Saalfeld, ins Gebiet der im Bau begriffenen oberen Talsperre bei Saalburg u. a.“

Für Unterkunft und Verpflegung wurden empfohlen: Schwarzburger Hof, Ratskeller, Weißes Lamm, Garküche, Leutenberger Hof, Thüringer Hof, Goldener Stern, Schloß Friedensburg, Grünau; Cafés: F. Lieberknecht, H. Wohlfahrt.



Foto: Bad 1927

#### Anmerkungen:

1932/33 konnte man z. B. 5 mal von Leutenberg nach Hof fahren mit Umsteigen in Marxgrün bei Naila in den Zug Bad Steben-Hof. Die Fahrtstrecke betrug 65 km und man fuhr rund 2 Stunden.

Mit „Alexandrabad“ ist das 1905 erbaute Bad bei Roescheisen im Sornitztal gemeint.

H. Wagner

## Sonstiges

### Turnhalle für Leutenberg - Sport für Jedermann

Liebe Bürgerinnen und Bürger  
unserer Einheitsgemeinde,

viele sind der Auffassung, dass es in Leutenberg für jeden die Möglichkeit einer ganzjährigen sportlichen Betätigung geben sollte. Das wird sich nur erreichen lassen, wenn wir gemeinsam an diesem Ziel arbeiten.

Hiermit möchte ich wieder alle interessierten Bürger, Vertreter von Vereinen und unsere Stadträte am **Montag, den 06.09.2004 um 19.30 Uhr** in die „Garküche Leutenberg“ einladen.

Ich hoffe auf Ihre Mitarbeit.

Helga Zapf

### Der Fremdenverkehrsverein sagt „Dankeschön“

Der Fremdenverkehrsverein Leutenberg & Umgebung e.V. möchte sich bei allen fleißigen Helfern, die dem Verein auch in diesem Jahr bei der Vorbereitung und Durchführung des Wald- und Wiesenfestes unterstützten, bedanken.

Mit ihrer Hilfe ist es in diesem Jahr wieder gelungen, ein ansprechendes kulinarisches Angebot mit Thüringer Spezialitäten auf die Beine zu stellen.

Wie in jedem Jahr wird der Erlös des Wald- und Wiesenfestes für Marketingaktionen verwendet.

Gleichzeitig bedanken wir uns beim Forstamt Leutenberg, bei der Naturparkverwaltung und der Stadt Leutenberg für die gute Zusammenarbeit.



Vorstand des Fremdenverkehrsvereins  
Leutenberg & Umgebung e.V.

## Staatliche Grundschule Leutenberg

Die Staatliche Grundschule Leutenberg feierte mit einer Festwoche ihr 40-jähriges Bestehen. Um dieses Jubiläum gebührend zu würdigen, wurden in der Woche vom 21.06. bis 26.06.04 für die Schüler, Eltern, Lehrer und Einwohner der Einheitsgemeinde Leutenberg verschiedene Höhepunkte im Schulleben geplant und dank vieler Helfer und Sponsoren mit großem Erfolg durchgeführt.

Langfristig arbeitete das Festkomitee, bestehend aus ehemaligen Lehrern, jetzigen Lehrern unter Vorsitz von Frau Claudia Buch (zur Zeit Hausfrau), am Gelingen der Festwoche.

Für unsere Schüler war jeder Tag ein besonderes Erlebnis.

- Am Montag, dem 21.06.04, besuchten alle Klassen das neugestaltete Heimatmuseum in Leutenberg. Herr Wagner erklärte den Schülern fachkundig die vielen interessanten Ausstellungsstücke. Kenntnisse aus dem Heimat- und Sachkundeunterricht konnten so noch gefestigt und erweitert werden.

- Am gleichen Tag war für unsere Schüler der Bundesgrenzschutz in der Schule und am Bahnhof. Sehr interessant war für die Kinder, einmal im Einsatzwagen sitzen zu dürfen und die Aufgaben des BGS erklärt zu bekommen. Dass Gleisanlagen keine Spielplätze sind, wurde von Frau Diana Schmidt sehr eindringlich und an Beispielen belegt aufgezeigt.

- Am Dienstag gingen wir alle auf Schatzsuche. Ein von Frau Buch und Frau Fritzsche toll vorbereitetes Geländespiel mit vielen ganz geheimnisvollen und abenteuerlichen Aufgaben machte diesen Tag zu einem besonderen Höhepunkt. In der Hütte des Schützenvereins trafen sich die Gruppen und es gab eine vitaminreiche Stärkung, gesponsert vom Okay-Markt in Leutenberg. Bei der Siegerehrung bekamen alle Kinder kleine Preise gespendet von Vattenfall.

- Vier Diensthunde der Polizeihundestaffel mit ihren Führern zeigten am Mittwoch unseren begeisterten Schülern, was sie so alles für Kommandos beherrschen und wie sie in welchen Situationen zum Einsatz kommen. Da waren Staunen und volle Bewunderung bei Schülern und Lehrern angesagt.

- Geschick und Können mit dem Fahrrad im Straßenverkehr waren am Donnerstag durch die Jugendverkehrsschule, vertreten durch Herrn Sauer, gefragt. Eine interessante Hindernisstrecke forderte Konzentration und Wissen. Sehr ehrgeizig wollte jeder der Beste seiner Altersklasse werden. Jeweils die ersten drei Sieger wurden mit schönen Preisen belohnt. Mit großem Erfolg und viel Engagement von Frau Buch und Frau Raab wurde am Donnerstagabend das „Fest junger Künstler“ im Rathaussaal durchgeführt. Tolle Schülerleistungen waren zu bestaunen.

- Am Freitag fand von 9.00 bis 11.00 Uhr der „Tag der offenen Tür“ an der Schule statt. Viele interessierte Eltern und Großeltern kamen zum Hospitieren oder wollten selbst einmal unterrichten bzw. den Schülern interessante Themen bieten. In einem abschließenden Gespräch bei Kaffee und kleinem Imbiss wurde mit großer Resonanz ausgewertet. Besonders bestaunt wurden die Kenntnisse unserer Schüler, besonders auch der Klasse 1 am Computer.

- Am Abend des gleichen Tages fand die Festveranstaltung für geladene Gäste im Rathaussaal statt. Im geschmückten feierlichen Ambiente des Raumes war ein besonderer Höhepunkt das

Programm des Schulchores unter Leitung von Frau Kautz sowie der Auftritt einiger Instrumentalsolisten der Grundschule. Frau Bernard erklärte mit Wort und Bild die geschichtliche Entwicklung der Schule in Leutenberg, und Frau Herre sprach zu den letzten 5 Jahren, was sich alles so verändert hat. Zum Abschluss des Festprogramms wurde uns die Uraufführung des Filmes „Reden statt schlagen“, von dem Ehepaar Buch professionell gestaltet, gezeigt. Anschließend fand ein gemütliches Beisammensein mit vielen ehemaligen Lehrern und Mitarbeitern dieser Schule statt. Auch für die Verpflegung war bestens gesorgt.

- Als Abschluss unseres Geburtstagsjubiläums „40 Jahre Schule“ wurde das traditionelle Schulfest am Sonnabend, dem 26.06.04, bei herrlichem Wetter auf dem Schulgelände durchgeführt. Ein abwechslungsreiches Programm eröffnete diesen Tag. Viele Überraschungen waren vorbereitet worden, z. B. Carwagenfahren, Trampolin, Knüppelkuchen, Kinderschminken, Schach, Mohnkopfschleudern, Straßenmalen. Eine MMM und eine Ausstellung „Schule früher - heute“ waren zu besichtigen und fanden großen Anklang. Außerdem lief der Film „Reden statt schlagen“ für Eltern und Schüler 3 mal an diesem Nachmittag. Zur Stärkung gab es Bratwurst und Getränke und Kaffee und Kuchen, der von fleißigen Muttis unserer Schule gebacken wurde.





Die Festwoche war für alle Beteiligten ein schöner Höhepunkt im Schulleben und dank der Initiative unserer Lehrer, Eltern, ehemaliger Lehrer sowie unserer Schüler ein gelungenes Erlebnis. Deshalb ein herzliches Dankeschön an alle, die uns hilfreich zur Seite standen und unsere Vorhaben finanziell, kulturell sowie materiell und mit persönlichem Einsatz unterstützten, hierzu gehören:

- Frau Claudia Buch und Ehemann
- Herr Wolfhard Orlamünder
- Frau Bärbel Hoffmann
- Frau Christa Bernard
- Frau Christa Jürschik und Mann
- die Stadtverwaltung Leutenberg, besonders Herr Marten und Frau Kramer
- der Bauhof Leutenberg
- Herr Thomas Schlegel
- Ehepaar Wagner (Museum)
- Frau Diana Schmidt (Bundesgrenzschutz)

- Herr Sauer (Jugendverkehrsschule)
- Herr Junghans sowie alle Verantwortlichen und Hundeführern der Polizeihundestaffel (PI Rudolstadt)
- Herr Nichterlein (Okay-Markt Leutenberg)
- Blumengeschäft „Blumenvielfalt“ Leutenberg, Hauptstraße
- Herr Götte und Freiwillige Feuerwehr
- Herr Rau (Allianzversicherung)
- PSW Vattenfall
- TEAG
- Frau Raab, Frau Wöckel und Frau Sölle
- alle Muttis, die leckeren Kuchen gebacken haben: Frau Oswald, Frau P. Müller, Frau Möckel, Frau Rabold, Frau Ranke, Frau Renner, Frau Müller, Frau Billeb, Frau Schmeißer, Frau Dütt-horn;

- für fleißige Hilfe:

- Frau Richter
- Frau Wolfgram (top-melange)
- Frau Hopf
- Frau Dr. Nürge
- Frau Bernhard-Schöpf;

- den Schülern der Regelschule Kaulsdorf:

- Benjamin Buch
- Mariana Hoffmann
- Madleen Beck
- Tina Müller
- Sabrina Dick;

- den Lehrern der Regelschule Kaulsdorf:

- Frau Degel, Frau Stopperan, Frau R. Müller, Frau K. Ittner;

- den Sponsoren:

- Stadtverwaltung Leutenberg
- Raiffeisen-Volksbank Saale-Orla
- Schornsteinfegermeister A. Schmidt
- Elektrofirma B. Lade
- Ferienhotel „Sormitzblick“
- Fa. U. Reichenbächer (Büro + Technik)
- Günter Reichenbächer (Forst-Dienst)
- Schützenkompanie Leutenberg
- Elmo e.G. Elektromontage
- Gaststätte „Zum Lemnitztal“
- Gaststätte „Zur Garküche“
- Baufirma Klaus Linke
- Frauen-Sportgruppe G. Gruber
- Herrn Dieter Weiß
- Gebäudereinigung „Peters“
- Friseursalon Y. Jung
- Apotheke A. Möckel
- Getränkemarkt I. Wolfram
- Klempner GmbH F. Höwner
- Frau Dr. Ellen Barthel
- Arztpraxis Dr. Scheffler
- Bäcker und Konditorei Guder.

Wir sagen nochmals ein großes Dankeschön für alle, die uns so toll unterstützten.

G. Herre  
Schulleiterin

PS: Die Ausstellung „40 Jahre Schule“ ist noch bis 20. September geöffnet. Bitte bei Interesse in der Schulleitung melden.

## Neues von Walfriede Wasseramsel

Immer wieder gibt es besorgte Blicke in Richtung Sormitz, ob meine Amselverwandschaft und ich das Revier gehalten haben. Ja, wir leben noch und es geht uns gar nicht schlecht, auch wenn zeitweise nur wenig Wasser in Richtung Saale fließt.

Dass ich mich wieder einmal melde, hat einen anderen Grund. Im Frühjahr war ich zunächst sehr irritiert, um nicht zu sagen geschockt. Gegenüber diesem japanischen Autohaus, am anderen Ufer der Sormitz, glänzte und glitzerte es plötzlich rot und röter, ich konnte mir dieses Farbenspiel überhaupt nicht erklären.

Da wir Wasseramseln unser gewohntes Flussbett niemals verlassen, unternahm ich auch keinen Erkundungsflug. Sollte es etwa großflächige Wahlwerbung sein? Konnte ich mir gar nicht vorstellen, wäre viel zu weit weg vom Leutenberger Wahlvolk gewesen. Lagerfeuer am helllichten Tag? Würde niemals so weit scheinen.

Meine Freundin Beate Bachstelze wusste wie so oft wieder einmal Rat, sie hatte ihre unendliche Neugier befriedigt. Ich bin überhaupt nicht neugierig, nur wissen wollte ich es auch. Sechzig Schirme würden dort schützend über jeweils zwei Tomatenpflanzen stehen, diese einmal vor Regen schützen und zum anderen wegen der roten Farbe die Tomaten vor Scham erröten lassen, wenn sie nicht schnell genug wachsen und rot werden.

Ist das nicht sensationell! Wo Beate B. das alles her hat? Sie hat den Besitzer belauscht, den Herrn K. Olm, der hat alle Geheimnisse an alle möglichen Interessenten preisgegeben.

Außer dem „HEROLD“ haben sich die wichtigsten Medienanstalten für diese Leutenberger Sensation bereits interessiert - von der OTZ, über die Zeitung mit den großen Buchstaben und den nackten Mädels vorn drauf bis zu Hörfunk und TV vom MDR.

Und das soll alles Öko sein, keine Chemie! Zu gern würde ich mir das auch mal ansehen aber wir Wasseramseln halten uns an die Vogelgene, die uns das nicht erlauben. Interessant ist es trotzdem.

Wenn der Herr K. Olm auf dem Markt demnächst seine Tomaten anbietet, können Sie ja mal kosten.

Mit sommerlichen Grüßen

Ihre Walfriede Wasseramsel

Werbung

## Trauriges Schicksal droht diesen Hunden

**Kaufe Mischlingswelpen, auch ganze Würfe für priv. ...**

Solche und ähnliche Anzeigen erscheinen hin und wieder in der Presse.

Und manch ein Hundebesitzer, der ungewollt zu Hundennachwuchs gekommen ist, ergreift solch eine Möglichkeit, sich des Nachwuchses zu entledigen, mit Freude. Warum auch nicht, wird man doch auf einen Schlag gleich alle Jungtiere los und bekommt obendrein noch etwas Geld dafür.

Das alles wäre ja auch gut, wenn die Welpen in gute Hände kämen und neue Besitzer sich an ihnen erfreuen könnten. Leider ist das oft nicht so.

Davon konnten wir, der „Tierschutzverein Loquitztal und Umgebung e.V.“, uns überzeugen, soweit das in unseren Möglichkeiten liegt. Wenn man unter den angegebenen Rufnummern anruft und sich näher erkundigt, was denn mit den Mischlingswelpenwürfen passiert, bekommt man seltsame Antworten. Aus diesen wenigen lückenhaften Informationen zum Verbleib der Hunde entsteht ein begründeter Verdacht, dass diese bedauernswerten Jungtiere für gutes Geld in Versuchslabore der Industrie gehen, wo sie in den meisten Fällen ein jahrelanges Elend, oder wenn sie mehr Glück haben, ein zeitiger qualvoller Tod erwartet.

Ein gutes Geschäft also für den Aufkäufer der Hundewelpen. Dabei versteht es sich von selbst, dass die Einnahmen beim Aufkäufer hängenbleiben und die gutgläubigen Hundebesitzer mit ein paar Euro abgespeist werden.

Wir möchten Sie, liebe Tierfreunde, hiermit über diesen Sachverhalt informieren, damit Geschäftemacher dieser Art bei Ihnen keine Chance haben. Wenn Sie junge Hunde haben, für die Sie einen Halter suchen, so wenden Sie sich bitte an den örtlichen Tierschutzverein oder an das Tierheim.

Ansprechpartnerin:

Doris Ziermann, Telefon: 03 67 31/2 23 58

Tierschutzverein „Loquitztal und Umgebung e.V.“

Werbung

**Staatliche Regelschule, Straße des Friedens 29, 07338 Kaulsdorf**  
**Telefon: 03 67 33/2 31 90, Fax: 03 67 33/2 31 99**

## Programm der Schulfestwoche der Grund- und Regelschule Kaulsdorf

Nachdem wir in der letzten Ausgabe über unsere Festwoche zum 30-jährigen Schuljubiläum der Schule Kaulsdorf informiert haben, erhalten Sie hiermit einen Überblick über das Programm der Festwoche.

<b>Datum</b>	<b>Klassen</b>	<b>Angebote/ Festivitäten</b>
<b>14.09.2004</b>		<b>Generalprobe</b> des Festprogrammes (für Schüler und interessierte Gäste)
<b>15.09.2004</b>	Klassen 5 - 7, Grundschule  Klassen 8 - 10,	<b>Tag des Sports</b>  <b>Exkursionstag *</b> Klasse 8: - Naturparkverwaltung Leutenberg - Geologischer Wanderweg Leutenberg Klassen 9 und 10: - Wasserkraftmuseum Ziegenrück - Gaszentrale Maxhütte Unterwellenborn - Vattenfall Europe Hohenwarte - Schieferlehrpfad Lehesten
<b>16.09.2004</b>	Klassen 8 - 10,  Klassen 5 - 7    * Die Schüler tragen sich in die zu den einzelnen Zielen gehörenden Teilnehmerlisten ein! Ende der Sport- und Exkursionstage ist jeweils 12.30 Uhr.	<b>Tag des Sports</b>  <b>Exkursionstag *</b> Klassen 5 und 6 - Erwandern des Einzugsbereiches Klasse 7 - Schaubergwerk Kamsdorf
<b>17.09.2004</b>	Klassen 5 - 10	<b>Tag des Wissens</b> Interessante Angebote aus allen Unterrichtsfächern erwarten die Schüler.  19.30 Uhr <b>Festprogramm</b> im Saal des Bürgerhauses Kaulsdorf für geladene Gäste.
<b>18.09.2004</b>		<b>Tag der offenen Tür</b> (9.00 Uhr bis 12.00 Uhr) - Luftballons aufsteigen lassen - Hundestaffel - Bogenschützen - Schützenverein - Casting - Gleitschirmschule - Kartbahn - Hüpfburg - Gänsemarktverein - Feuerwehr - Tischtennis - Breakdance - Fitness-Camp - Tombola, Flohmarkt

## Wald- und Wiesenfest

Am 07. August 2004 feierte Leutenberg sein drittes „Wald- und Wiesenfest“.

Da die Resonanz der vielen Besucher wiederum sehr positiv ausfiel, möchte ich mich im Namen der vier ausrichtenden Veranstalter bei den vielen fleißigen Helfern, den Akteuren und bei den Gästen für ihren enormen Einsatz, Ideenreichtum und die gute Laune ganz herzlich bedanken.

Ob bei der „Wildschweintrallye“, beim „Pfundsägen“, beim „Motorsägenschnitzen“ im Naturparkzelt oder auch an den vielen Informations- und Verkaufsständen - überall wurde mit viel Engagement für gute Unterhaltung und für das leibliche Wohl gesorgt.



Ein besonderer Dank gilt den „Waldspitzbuben“ aus Schweinbach und der Jagdhornbläsergruppe aus Saalfeld für die musikalische Umrahmung sowie den „Grillmeistern“ am Bratwurst- und Wildschweinstand, die trotz extremer Temperaturen für lukullische Leckereien sorgten.

Übrigens, die vielen schönen Bilder der Schüler der Klassen 1-4 der Leutenberger Grundschule werden zu Schulbeginn durch das Forstamt noch prämiert.

Ressel, Forstamtsleiter

Während der „Wildschweintrallye“ mussten die Teilnehmer eine „Jägerprüfung“ ablegen. Hier die Lösungen einiger ausgewählter Fragen:

1. Was ist eine „Saufeder“?
  - A: eine zweischneidige Klinge an einem langen Spieß befestigt, zum Erlegen von Wildschweinen **X**
  - B: das feine wollige Unterhaar am Bauch des Wildschweines
  - C: wenn sich die starken Borsten auf dem Rücken des Wildschweines vor Erregung aufrichten
2. Was ist ein Weidloch?
  - A: eine tiefe Kuhle, in der sich der Jäger liegend versteckt, wenn er auf das Wild wartet
  - B: ein Loch in der Reihe der Treiber bei einer Treibjagd, durch das das Wild entkommt
  - C: das After beim Wild **X**
3. Was ist eine „Böhmische Streife“?
  - A: ein zügelloses Jagdvergnügen
  - B: eine Form der Treibjagd auf Niederwild **X**
  - C: Grenzbeamte zwischen Tschechien und Bayern
4. Aus welcher Holzart wurden früher die Masten der Segelschiffe in Holland gebaut?
  - A: Eiche
  - B: Tanne **X**
  - C: Pappel
5. Was ist eine „Kluppe“?
  - A: ein Messinstrument zum Bestimmen der Baumdurchmesser **X**
  - B: das weibl. Tier beim Haselhun
  - C: ein Fanggerät für Raubwild
6. Was ist ein „Aronstab“?
  - A: eine israelische Schaschlikart
  - B: das Zepter der griechischen Jagdgöttin
  - C: eine Staudenpflanze **X**
7. Wie alt sind die ältesten lebenden Bäume der Welt?
  - A: ca. 4500 Jahre **X**
  - B: ca. 2000 Jahre
  - C: ca. 1200 Jahre
8. Wie heißt der „Baum des Jahres 2004“?
  - A: Rotbuche
  - B: Bergulme
  - C: Weißtanne **X**
9. Was bedeutet „Schwinden von Holz“?
  - A: ein Fehler bei der Holzsortierung
  - B: Holzdiebstahl im Staatsforst
  - C: die Volumenverringering, wenn Holz trocknet **X**
10. Was ist eine Nonnenfalle?
  - A: ein Fanggerät für Schmetterlinge **X**
  - B: eine kaputte Stufe im Kloster
  - C: ein halbtrockener Weißwein
11. Was ist eine „Blatter“?
  - A: ein Messgerät zur Laubbaumbestimmung
  - B: eine Wildkrankheit
  - C: ein Lockgerät für Rehböcke **X**
12. Was ist ein „B-Horn“?
  - A: Signalhorn bei Treibjagden **X**
  - B: eine Mutation des Ahorn
  - C: das zweite Horn des Nashorn
13. Aus welcher Holzart werden Axtstiele gefertigt?
  - A: Nussbaum
  - B: Kiefer
  - C: Esche **X**
14. Was ist ein „Kehlsack“?
  - A: eine Hautfalte am Hals des Elches **X**
  - B: Spezialrucksack des Jägers
  - C: das Geschlechtsteil beim Marder
15. Aus welcher Holzart werden Streichhölzer gefertigt?
  - A: Pappel **X**
  - B: Hainbuche
  - C: Fichte
16. Was ist ein Mönch?
  - A: ein aus dem Rudel ausgestoßener, kranker Wolf
  - B: der Hirsch mit dem goldenen Geweih aus der Hubertussage
  - C: ein Hirsch ohne Geweih **X**

## Sommerfest des 1. Leutenberger Tennisclubs 1995 e.V.



Unser diesjähriges Sommerfest am 14.08.2004 fing etwas verregnet an, aber das Wetter wurde zum Spielen immer besser.

Für die Turniere schrieben sich 4 Junioren, 5 Frauen und 12 Männer ein. Bei den Junioren standen im Endspiel Max und Franz Ludwig und es gewann Franz.

Die Spiele der Männer waren heiß umkämpft und am Schluss waren noch Dr. Bachmann und Dr. Scheffler im Spiel, wobei Dr. Scheffler das Finale für sich entschied. Bei den Frauen gewann Katrin Bachmann.

Die Sieger freuten sich über die Pokale, Medaillen und Sachpreise. Bis zum Schluss waren die Spiele sehr spannend. Wir werden diese Idee weiterführen und auch nächstes Jahr wieder ein Turnier veranstalten.

Auch der Bürgermeister fand den Weg ins Ilmtal und wir hoffen, dass auch weiterhin das Tennisspielen mehr Freunde findet.



Wer noch Lust auf Tennis verspürt, für den besteht die Möglichkeit, im „Alexandrabad“ Schlüssel und Schläger auszuleihen.

Katrin Bachmann  
Pressewart

## Frohsinn und Heiterkeit in der „Waldgaststätte“ Lichtentanne

Es ist zu einer schönen Tradition geworden, dass die Wirtsleute der Lichtentanner „Waldgaststätte“ gemeinsam mit den bekannten „Waldspitzbuben“ jeden Sommer einen volkstümlichen Nachmittag organisieren und veranstalten.

Am Sonntag, dem 1. August, war es wieder soweit. Bei herrlichem Sommerwetter waren die Plätze im und außerhalb des Festzeltales voll besetzt. 14.30 Uhr eröffneten die „Spitzbuben“ Raimar und Maik das Programm. Die beiden verstanden es wie immer, mit Witz und beschwingten Klängen zum Mitschunkeln und Mitsingen zu bewegen. Selbst der „Nachwuchsstar“ Anthony Kramer, Maiks Sohn, spielte auf seiner kleinen Harmonika schon „taktfest“ mit.

Auch andere Mitwirkende wie das Ehepaar Walter und Elsa aus Neustadt/Orla, genannt „die Grauen Rebellen“, fanden bei den Gästen großen Anklang. Obwohl schon in den 70er Jahren, trugen sie ihre Darbietungen jugendlich und beschwingt vor. Beide Musikanten gelten als das älteste Musikduo in Ostthüringen.

Ein ganz besonderer Ohrenschaus war das Xylophonspiel eines jungen Bundeswehrmusikers. Mit Hingabe und großem Können konnte er die Zuhörer begeistern und ertete großen Beifall.

Die 17-jährige Nachwuchssängerin Diana Morgenstern stellte sich mit wirkungsvollem Gesang vor, bezog die Besucher ein und wurde mit viel Applaus belohnt.



Als Zwischenspiel tanzten die Mäuse des Leutenberger Faschingsclubs den „Harry-Potter-Tanz“. Auch dieser Beitrag wurde vom Publikum begeistert aufgenommen.

Während der 3-stündigen Veranstaltung war auch für das leibliche Wohl der Gäste bestens gesorgt. Viele fleißige Helfer ließen den Nachmittag zu einem schönen Erlebnis werden. Ihnen allen sagen die Besucher und der Fanclub der „Waldspitzbuben“ ein herzliches Dankeschön. Ein großes Lob verdienen aber die Hauptorganisatoren - das Ehepaar Oßwald, sowie Raimar und Maik. Also dann bis zum nächsten Jahr!

R. Großmann  
für den Fanclub der „Waldspitzbuben“

Tag des offenen Denkmals  
Sonntag, 12. September 2004  
im Besucherbergwerk Kamsdorf

**Matinee** des Blechbläserquintetts  
der Musikschule Saalfeld

**"Steinige Ansichten"**  
Ausstellung  
der Mal- und Zeichenschule Kamsdorf

**um 10.30 Uhr** unter Tage

Werbung

## OT HIRZBACH

### 10. Dorffest in Hirzbach mit Neuigkeiten

Unser Fest begann, wie immer, am Sonnabend mit einem Tanzaabend. Dass es für uns ein schöner Abend war, verdanken wir den treuen Gästen, der „MAGIC Band“ und der „Sambagruppe“ aus Leutenberg, vielen Dank.

Leider wurde der Tanzaabend von dem anhaltenden Regen bis Nachmittag und der Veranstaltung „Stausee in Flammen“ überschattet.

Der Sonntagnachmittag war spitzenmäßig. Die Gäste kamen buchstäblich in Strömen.

Sehr gut kam die neu ins Programm genommene Traktorschau an, bei der der erste Traktor von außerhalb schon am Sonnabend gegen Mitternacht begrüßt werden konnte.

Die Auswertung des Luftballonweitflugs wird in der ersten Dezemberwoche erfolgen.



Viele fleißige Helfer und Sponsoren machten das Fest wieder zu einem gelungenen Höhepunkt in Hirzbach.

Besonders danken möchte ich der Freiwilligen Feuerwehr Hirzbach und den anderen fleißigen Männern, den Landfrauen,

all den guten Kuchenbäckerinnen und Helferinnen, der Milchproduktion mbH Hirzbach und Herrn Reinhart Schnorr, den Traktorenbesitzern für ihren Einsatz, der Stadtverwaltung und dem Bauhof der Einheitsgemeinde, der OTZ, der Tankstelle (Herrn Siegfried Ziliax), der Raiffeisenbank, der Sparkasse, dem Forstamt (Herrn Hartmut Ressel), besonderen Dank auch dem Schützenverein (Fam. Maron und Herrn Arnold) und allen, die noch zum guten Gelingen unseres Dorffestes beigetragen haben.

Hat es Ihnen auf unserem Dorffest gefallen, sagen Sie es Ihren Bekannten und Verwandten und kommen im nächsten Jahr wieder; gibt es Verbesserungsvorschläge sagen Sie es mir.

Ich hoffe, wir sehen uns auch im nächsten Jahr auf unserem Dorffest, beim Osterfeuer oder Sonnwendfeuer.

Marina Oswald  
Ortsbürgermeisterin

## OT KLEINGESCHWENDA

### Alles auf zum Kirmeswochenende nach Kleingeschwenda/L.

**Freitag, 17.09.2004**

ab 20.00 Uhr Traditionelles Kirmesantrinken

**Sonnabend, 18.09.2004**

ab 20.00 Uhr Kirmestanz mit „Meilenstein“

**Sonntag, 19.09.2004**

ab 10.30 Uhr Musikalischer Frühschoppen mit den Oberlandmusikanten aus Altenbeuthen

ab 12.00 Uhr Mittagstisch mit Thüringer Klößen  
nachmittags Kaffee und hausbackenem Kuchen

Der Veranstalter

## OT LANSENDORF

**Voranzeige:**

### Kirmes

im **Kulturhaus** in Landsendorf  
mit der **Band „Magic“** aus Königssee  
am **30.10.2004**, Beginn: 20.00 Uhr

Es lädt ein: Feuerwehrverein Landsendorf

## OT SCHWEINBACH



### Schweinbacher Dorffest 2004

Bei herrlichem Wetter haben die Schweinbacher und ihre Gäste ein schönes Dorffest erlebt.



*Die Kameraden der FFW beim lustigen Ausscheid mit historische Spritze*



*Die „Sieben Zwerge“ - gedrängte Zuschauerreihen und gespannte Kinder beim Märchenspiel*



*Familie Holzmittel vor dem Auftritt*



*Die Jagdhornbläser mit unserem Hendrik Rabold*

Allen Beteiligten, Helfern, Sponsoren und Besuchern danken wir ganz herzlich.

Freiwillige Feuerwehr und  
Kulturbund Schweinbach

---

Werbung

Werbung